

Der US-Autor Stephen Lendman begrüßt das Eingreifen der russischen Luftwaffe in Syrien, weil seiner Meinung nach der Terrorismus nur dadurch gestoppt werden kann.

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 192/15 – 09.10.15

Russland setzt mit Hightech-Bomben von den USA unterstützte Al-Qaida-Terroristen außer Gefecht – Panik in den Reihen der Rebellen

Von Stephen Lendman
Global Research, 04.10.15

(<http://www.globalresearch.ca/russia-uses-high-tech-smart-bombs-to-wipe-out-us-sponsored-al-qaeda-terrorists-panic-in-rebel-ranks/5479735>)

Die ganze freie Welt will, dass der Terrorismus aufhört. Russland greift ihn jetzt frontal an.

Am 3. Oktober hat Tass (s. <http://tass.ru/en/world/826063>) gemeldet, dass russische Kampffjets schon mehr als 60 Angriffe auf 50 ISIS-Ziele geflogen und Teile der Kommandostruktur der Terroristen zerschlagen hätten. Generaloberst Andrej Kartapolow, der Chef der Operativen Hauptabteilung beim Generalstab der russischen Streitkräfte, (s. <http://de.sputniknews.com/militar/20151003/304695666/russland-syrien-luftwaffe-intensivtaet.html>) teilte mit: "Die Kampffjets starten auf dem Luftwaffenstützpunkt Hmeimim (s. <http://de.sputniknews.com/politik/20151005/304713370.html>) und fliegen bei Tag und Nacht Einsätze über ganz Syrien."

"In den letzten drei Tagen haben wir es geschafft, wichtige Infrastruktureinrichtungen der Terroristen zu zerstören und ihre Kampffähigkeit wesentlich zu schwächen. Nach geheimdienstlichen Erkenntnissen verlassen ISIS-Kämpfer sogar ganze Gebiete, die sie bisher unter Kontrolle hatten."

"Mit einer bunkerbrechenden Bombe des Typs BETAB-500 (s. <http://de.sputniknews.com/militar/20151004/304702152/russland-syrien-lufteinsatz-kommandostellen.html>) hat eine Suchoi Su-34 (s. https://de.wikipedia.org/wiki/Suchoi_Su-34) in der Nähe von Ar-Raqqa (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/Ar-Raqqa>) einen Gefechtsstand einer Terrorgruppe und ein unterirdisches Lager für Sprengstoff und Munition zerstört."

In der Nähe von Maarrat al-Numan (s. https://de.wikipedia.org/wiki/Maarat_an-Numan) wurde eine ISIS-Stellung von einer ferngesteuerten Präzisionsbombe des Typs KAB-500 (s. <https://de.wikipedia.org/wiki/KAB-500>) getroffen; dabei gingen Waffen, Munition, Treibstoff und anderes Kriegsgerät in Flammen auf.

Die an ISIS-Einrichtungen verursachten Schäden seien durch Fotos belegt. Alle Aktivitäten des ISIS würden rund um die Uhr von (russischen Drohnen) beobachtet.

Unabhängig von den Wetterverhältnissen würden erkannte ISIS-Ziele sofort ausgeschaltet, erklärte Kartapolow.

"Unter den ISIS-Kämpfern herrscht Panik und viele desertieren. Fast 600 Söldner sind bereits auf der Flucht nach Europa."

Der im Libanon ansässige, über Satellit sendende arabische TV-Sender Al Mayadeen meldete, der ISIS ziehe seine Kämpfer rund um seine Hochburg Ar-Raqqa in großer Zahl ab.

Nach den ersten russischen Bombenangriffen erklärte Putins Sprecher Dmitri Peskow (s. https://de.wikipedia.org/wiki/Dmitri_Sergejewitsch_Peskow), außer dem ISIS würden auch andere bekannte Terroristengruppen ins Visier genommen. Die Ziele würden in Abstimmung mit den regulären Streitkräften Syriens ausgewählt.

Die US-Medien verbreiten wie immer nur Desinformationen des Pentagons und faustdicke Lügen – wie die Behauptung des Air-Force-Generals Robert Otto, Russland setze nur "dumme Bomben" und keine lasergesteuerten Präzisionswaffen ein und müsse deshalb großflächig bombardieren, was natürlich gelogen ist.

Die Behauptung, den russischen Luftangriffen fielen deshalb sehr viele Zivilisten zum Opfer, ist eine plumpe Irreführung. Im Gegensatz zur U.S. Air Force wählt die russische Luftwaffe ihre Ziele sehr sorgfältig aus, um zivile Opfer zu vermeiden.

Die absichtlichen US-Luftangriffe auf ein (von den Ärzten ohne Grenzen betriebenes) Krankenhaus in Afghanistan in der letzten Woche, bei denen viele Ärzte, Krankenpfleger und Patienten getötet oder verwundet wurden, ist die jüngste US-Gräueltat. Und dieses vorsätzliche Kriegsverbrechen wird dann auch noch als "Kollateralschaden" verharmlost.

Aus offensichtlichen Gründen wird Washington bei der tatsächlichen Bekämpfung der Terroristen natürlich nicht mit Russland kooperieren, denn die durch russische Luftangriffe getöteten ISIS-Kämpfer und "gemäßigten Rebellen" stehen nicht mehr zur Durchsetzung strategischer Ziele der USA zur Verfügung.

Der US-Imperialismus verwandelt ganze Staaten in Trümmerfelder, setzt große Weltregionen in Flammen, ermordet Millionen Menschen und erschafft Terroristen wie den ISIS, um seine Ziele durchzusetzen.

Wann hört das endlich auf? Die USA sind die Geißel der Welt, ein Serienkiller ganzer Völker, ein den Neokonservativen verfallenes Monster, das Krieg gegen die ganze Menschheit führt; die USA sind der Erzfeind des Guten und das eigentliche "Reich des Bösen". Wir müssen dieses Monster stoppen, bevor es uns alle umbringt!

Stephen Lendman lebt in Chicago. Er ist über lendmanstephen@sbcglobal.net zu erreichen.

(Wir haben den Artikel, der vermutlich auf harte Kritik stoßen wird, komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links in Klammern versehen. Auch wir würden uns wünschen, dass der Krieg in Syrien endlich aufhört und niemand mehr Bomben wirft. Wie unter http://www.luftpост-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP15714_260914.pdf und http://www.luftpост-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP15415_170815.pdf nachzulesen ist, haben die USA ihre völkerrechtswidrigen Luftangriffe begonnen, um unter dem Vorwand, ihre Fußtruppe ISIS stoppen zu wollen, die reguläre syrische Armee in Schach halten zu können. Wenn es der von Syrien um Hilfe gebetenen russischen Luftwaffe tatsächlich gelingt, die Infrastruktur der Terroristen aller Couleur zu zerschlagen, könnte es die syrische Armee schaffen, das Morden relativ schnell zu beenden. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)

Russia Uses High Tech Smart Bombs to Wipe Out US Sponsored Al Qaeda Terrorists. Panic in Rebel Ranks

By Stephen Lendman
October 04, 2015

The entire free world wants terrorism defeated. Russia leads the effort to confront it head-on,

On October 3, Tass said Russian aircraft conducted over 60 sorties so far, bombing 50 ISIS targets, causing consternation in its ranks. National Defence Control Centre Col. General Andrey Kartapolov said “aircraft have been taking off from the Hmeimim air base (night and day), targeting the whole of Syria.”

“In the past three days we have managed to disrupt the terrorists’ infrastructure and to substantially degrade their combat capabilities. Intelligence reports say that militants are leaving the areas under their control.”

“A bunker-busting BETAB-500 air bomb dropped from a Sukhoi Su-34 bomber near Raqqa has eliminated the command post of one of the terror groups, together with an underground storage facility for explosives and munitions.”

A powerful precision electro-optical TV-guided KAB-500 air bomb was used against an ISIS location near Maarrat al-Numan, destroying its facilities, weapons, ammunition, fuel and equipment.

Photographic evidence showed major damage and destruction of ISIS targets struck. Drones maintain round-the-clock surveillance of their activities.

Chosen targets are “promptly engaged, regardless of” atmospheric conditions, Kartapolov explained.

“There is panic and desertion among (ISIS) ranks. Nearly 600 mercenaries have abandoned their positions and are making attempts to get out to Europe.”

Lebanon-based Arab satellite television Al Mayadeen reported ISIS forces evacuating areas around their stronghold Raqqa location. Unknown numbers pulled out.

After Russia’s campaign began, Putin spokesman Dmitry Peskov said ISIS and other terrorist groups are being targeted. “These organizations are well known and the targets are chosen in coordination with the armed forces of Syria.”

US media feature willful Pentagon misinformation and Big Lies, including Air Force General Robert Otto claiming Russia is using “dumb bombs,” not laser-guided precision weapons, accusing Moscow irresponsibly of indiscriminate bombing – polar opposite truth.

Claims about Russian air strikes killing civilians are willfully falsified. Targets are carefully chosen to avoid them – unlike how America operates.

Deliberately targeting an Afghan hospital last week, killing and injuring doctors, other medical staff and patients is the latest US atrocity. Calling a willful war crime collateral damage compounds it.

Washington won't cooperate with Russia in a real war on terrorism for obvious reasons. Waging it undermines its objective, using ISIS and other takfiri terrorist to achieve its strategic aims.

US imperialism turns nations to rubble, set parts of the world ablaze, murders millions, creates enemies, spawns elements like ISIS, then used for imperial advantage.

When is enough enough? America is a global scourge, a serial killer, a neocon-infested monster, waging war on humanity, its mortal enemy – the real evil empire, vital to challenge and stop before it kills us all.

Stephen Lendman lives in Chicago. He can be reached at lendmanstephen@sbcglobal.net.

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern